

ENDGÜLTIGE BEDINGUNGEN

vom 9. Februar 2021

J.P. Morgan Structured Products B.V.

10.000.000

Long Mini Future Optionsscheine

bezogen auf

LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE

ISIN: DE000JJ57173

WKN: JJ5717

Ausgabepreis: EUR 0,45

garantiert durch

J.P. Morgan AG

als Garantin

Diese Endgültigen Bedingungen beziehen sich auf den Basisprospekt vom 10. Juni 2020 (wie nachgetragen durch die Nachträge vom 24. September 2020 und vom 27. November 2020 einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge).

Der Basisprospekt vom 10. Juni 2020 (der "**Ursprüngliche Basisprospekt**"), unter dem das öffentliche Angebot für die in diesen Endgültigen Bedingungen beschriebenen Wertpapiere fortgesetzt wird, verliert gemäß Artikel 12 der Verordnung (EU) 2017/1129 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 14. Juni 2017 (die "**Prospektverordnung**") am 10. Juni 2021 (das "**Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts**") seine Gültigkeit. Für Wertpapiere, deren Fälligkeitstag nach dem Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts liegt, wird das öffentliche Angebot dieser Wertpapiere im Einklang mit Artikel 8 Absatz 11 der Prospektverordnung nach dem Gültigkeitsablaufdatum des Ursprünglichen Basisprospekts auf Basis eines oder mehrerer nachfolgender Basisprospekte fortgesetzt (jeweils der "**Nachfolgende Basisprospekt**"), sofern der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt eine Fortsetzung des öffentlichen Angebots der Wertpapiere vorsieht. Dabei sind diese Endgültigen Bedingungen jeweils mit dem aktuellsten Nachfolgenden Basisprospekt zu lesen. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird vor Ablauf der Gültigkeit des jeweils vorangegangenen Basisprospekts gebilligt und veröffentlicht werden. Der jeweilige Nachfolgende Basisprospekt wird in elektronischer Form auf der Internetseite www.jpmorgan-zertifikate.de veröffentlicht.

Gegenstand der Endgültigen Bedingungen sind Long Mini Future Optionsscheine (Produkt Nr. 4 im Basisprospekt – Long Mini Future Optionsscheine mit Amerikanischer Ausübungsart) bezogen auf LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (eingeordnet im Basisprospekt als eine Aktie) (die "**Wertpapiere**").

Die Endgültigen Bedingungen müssen zusammen mit dem Basisprospekt vom 10. Juni 2020 (jeweils in der aktuellen Fassung) einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen gelesen werden.

Vollständige Informationen zur Emittentin, zur Garantin und zu dem Angebot der Wertpapiere ergeben sich nur aus der Zusammenschau dieser Endgültigen Bedingungen mit dem Basisprospekt (jeweils in der aktuellen Fassung), einschließlich der durch Verweis einbezogenen Informationen.

Die Endgültigen Bedingungen zum Basisprospekt haben die Form eines gesonderten Dokuments gemäß Artikel 8 Absatz 4 der Prospektverordnung.

Die Endgültigen Bedingungen werden zusammen mit den anderen Bestandteilen des Basisprospekts in elektronischer Form auf der Webseite www.jpmorgan-zertifikate.de veröffentlicht.

Eine emissionspezifische Zusammenfassung mit den Basisinformationen für die Wertpapiere ist diesen Endgültigen Bedingungen beigefügt.

EMISSIONSSPEZIFISCHE BEDINGUNGEN

Die "Emissionsspezifischen Bedingungen" der Wertpapiere ergänzen und vervollständigen die Allgemeinen Bedingungen für die jeweilige Serie von Wertpapieren. Eine Fassung der Emissionsspezifischen Bedingungen, wie für die jeweilige Serie von Wertpapieren ergänzt und vervollständigt, wird in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen wiederholt werden. Die Emissionsspezifischen Bedingungen, wie in den maßgeblichen Endgültigen Bedingungen wiederholt, und die Allgemeinen Bedingungen (inklusive der maßgeblichen Referenzwertspezifischen Bedingungen) bilden zusammen die "Bedingungen" der jeweiligen Serie von Wertpapieren.

Die nachfolgenden Emissionsspezifischen Bedingungen enthalten die Auszahlungsbestimmungen (die "Auszahlungsbestimmungen") des entsprechenden Wertpapiertyps (Produkt Nr. 4 im Basisprospekt) und darüber hinaus die Allgemeinen Bestimmungen (die "Allgemeinen Bestimmungen"), welche auch die Bestimmungen in Bezug auf den jeweiligen Referenzwert (die "Referenzwertspezifischen Bestimmungen") enthalten.

Teil A - Auszahlungsbestimmungen

Tilgungsbetrag	Der Tilgungsbetrag entspricht, vorbehaltlich des Eintritts eines Stop-Loss Ereignisses gemäß § 5 der Allgemeinen Bedingungen (<i>Knock-Out Ereignis</i> bzw. <i>Stop-Loss Ereignis</i>), dem Betrag, um den der Endwert den Aktuellen Strikepreis überschreitet, multipliziert mit dem Ratio, d.h. $\text{Tilgungsbetrag} = (\text{Endwert} - \text{Aktueller Strikepreis}) \times \text{Ratio}.$ Der Tilgungsbetrag entspricht mindestens null (0).
Anpassungstag	Jeder Tag, an dem die Börse für die Aktie planmäßig für den Handel geöffnet ist.
Anpassungszeitpunkt	00:00 Uhr (Ortszeit London)
Endwert	Kursreferenz am Bewertungstag
Erster Strikepreis Anpassungstag	11. Februar 2021
Anfängliche Finanzierungsmarge	3,50% p.a.
Anfänglicher Stop-Loss Puffer	5,00%
Anfangswert	EUR 530,60
Maximale Finanzierungsmarge	15,00% p.a.
Maximaler Stop-Loss Puffer	20,00%
Ratio	0,01
Referenzzinssatz	ICE EUR Overnight LIBOR (ICE steht für Intercontinental Exchange und LIBOR steht für London Interbank Offered Rate)
Referenzzinssatz Bildschirmseite	LIBOR01
Stop-Loss Anpassungstag	Jeder Tag, an dem die Börse für die Aktie planmäßig für den Handel geöffnet ist.
Stop-Loss Barriere	Die Stop-Loss Barriere am Anfänglichen Bewertungstag entspricht EUR 510,10. Die Stop-Loss Barriere wird gemäß § 8 der Allgemeinen Bedingungen (<i>Knock-Out Barriere</i> , <i>Stop-Loss Barriere</i> ,

Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere) regelmäßig angepasst.

Stop-Loss Barriere Rundungsbetrag	Eine Nachkommastelle
Stop-Loss Beobachtungstag	Jeder Tag während des Stop-Loss Beobachtungszeitraums, unabhängig davon, ob dieser Tag ein Vorgesehener Handelstag oder ein Unterbrechungstag ist.
Stop-Loss Beobachtungsstunden	Die Stop-Loss Beobachtungsstunden entsprechen den Berechnungsstunden.
Stop-Loss Beobachtungszeitraum	Zeitraum vom 10. Februar 2021 (einschließlich) bis zum Bewertungstag (einschließlich)
Stop-Loss Beobachtungspreis	Der Stop-Loss Beobachtungspreis entspricht den fortlaufend von der Börse festgelegten und veröffentlichten offiziellen Preisen für den Referenzwert an jedem Stop-Loss Beobachtungstag.
Stop-Loss Tilgungsbetragsrundung	2 Nachkommastellen, kaufmännisch gerundet
Stop-Loss Tilgungsbasisbetrag	EUR 0,001
Stop-Loss Tilgungszeitraum	3 Berechnungsstunden nach Eintritt des Stop-Loss Ereignisses
Strikepreis	Der Strikepreis am Anfänglichen Bewertungstag entspricht EUR 485,7143. Der Strikepreis wird gemäß § 6 der Allgemeinen Bedingungen (<i>Strikepreis, Anpassung des Strikepreises</i>) regelmäßig angepasst.
Strikepreis Rundungsbetrag	Vier Nachkommastellen

Teil B – Allgemeine Bestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Wertpapierrecht, Garantie, Status, Währungsumrechnung und Rundung, Definitionen (§ 1 der Allgemeinen Bedingungen)

Tilgung	Barausgleich
Währungsumrechnung	Nicht anwendbar
Aggregation	Nicht anwendbar
Barausgleichsbetrag	Nicht anwendbar
Bankgeschäftstag	Jeder Anpassungstag
Wechselkurs	Nicht anwendbar
Wechselkurs Sponsor	Nicht anwendbar
Anfänglicher Bewertungstag	9. Februar 2021
Fälligkeitstag	5. Zahltag nach dem Bewertungstag bzw. nach dem Eintritt eines Stop-Loss Ereignisses bzw. dem Kündigungstag (siehe § 11 der Allgemeinen Bedingungen (<i>Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin</i>))
Anzahl der Referenzwerte	Nicht anwendbar

Referenzwertbetrag	Nicht anwendbar
Preiswährung	Euro ("EUR")
Maßgebliche Wechselkursumrechnungstag	Nicht anwendbar
Barausgleichsbetragsrundung	Nicht anwendbar
Tilgungsbetragsrundung	Zwei Nachkommastellen (wobei 0,005 aufgerundet wird)
Festgelegte Währung	Euro ("EUR")
Bewertungstag	Der fünfte (5.) Bankgeschäftstag nach dem Ausübungstag bzw., falls dieser Tag kein Vorgesehener Handelstag ist, ist der darauf folgende Vorgesehene Handelstag der Bewertungstag.

Begriffe im Hinblick auf Ausübung (§ 2 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindestausübungsbetrag	Ein (1) Wertpapier
Höchstausübungsbetrag	Nicht anwendbar
Ausübungsgeschäftstag	Jeder Tag, an dem die Banken in Frankfurt am Main und London für den Geschäftsverkehr geöffnet sind.
Ausübungszeitraum	Die Ausübungsperiode beginnt am 12. Februar 2021 und ist, vorbehaltlich des Eintritts eines Stop-Loss Ereignisses oder einer Kündigung der Wertpapiere durch die Emittentin nach den Bedingungen, unbegrenzt.
Ausübungsart	Amerikanische Ausübungsart
Ausübungszeit	11:00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main)

Begriffe im Hinblick auf die Tilgung (§ 3 der Allgemeinen Bedingungen)

Zahltag	Wie in § 3(3) der Allgemeinen Bedingungen (<i>Zahlung an Zahltagen</i>) angegeben
Störungsbedingter Tilgungsbetrag	Fairer Marktwert des Wertpapiers
Maßgebliche Clearingstelle	Wie in § 3(11) der Allgemeinen Bedingungen (<i>Definitionen</i>) angegeben
Maßgebliche Währung	Festgelegte Währung

Begriffe im Hinblick auf Couponzahlungen (§ 4 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis (§ 5 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 5 der Allgemeinen Bedingungen (*Knock-Out Ereignis bzw. Stop-Loss Ereignis*) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Strikepreis, Anpassung des Strikepreises (§ 6 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 6 der Allgemeinen Bedingungen (Strikepreis, Anpassung des Strikepreises) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Ratio, Anpassung des Ratios (§ 7 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Knock-Out Barriere, Stop-Loss Barriere, Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere (§ 8 der Allgemeinen Bedingungen)

Definitionen im Hinblick auf § 8 der Allgemeinen Bedingungen (Knock-Out Barriere, Stop-Loss Barriere, Anpassung der Knock-Out Barriere, Anpassung der Stop-Loss Barriere) finden sich oben in den Auszahlungsbestimmungen

Begriffe im Hinblick auf Barriere Ereignis (§ 9 der Allgemeinen Bedingungen)

Nicht anwendbar

Begriffe im Hinblick auf Kündigungsgründe, Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung wegen Rechtswidrigkeit, Außerordentliches Absicherungs-Störungsereignis, Besteuerung und Vorzeitige Rückzahlung, Kündigung aus Steuergründen oder Anpassungsereignis Kündigung (§ 10 der Allgemeinen Bedingungen)

Mitteilungsfrist	für	Wie in § 10(3) der Allgemeinen Bedingungen (Vorzeitige Rückzahlung oder Kündigung wegen Rechtswidrigkeit) angegeben
Kündigungsereignis		

Außerordentliches	Absicherungs-	Anwendbar
Störungsereignis		

Außerordentliches	Anwendbar
Absicherungs-Sanktions-	
Ereignis	

Außerordentliches	Anwendbar
Absicherungs-Bail-in-Ereignis	

Außerordentliches	Anwendbar
Störungsereignis bei der	
Währungsabsicherung	

Bruttoausgleich	Anwendbar
-----------------	-----------

Steuern nach Abschnitt 871(m)	Nicht anwendbar
vom Bruttoausgleich	
ausnehmen	

871(m) Wertpapiere	Abschnitt 871(m) des US-Bundessteuergesetzes (U.S. Internal Revenue Code) und die darunter verkündeten Verordnungen sind nicht auf die Wertpapiere anwendbar
--------------------	--

Mitteilungsfrist	für steuerlichen	Wie in § 10(5)(c) der Allgemeinen Bedingungen (Vorzeitige
------------------	------------------	---

Beendigungsgrund	Rückzahlung oder Kündigung aus Steuergründen - FATCA) angegeben
------------------	--

Vorzeitige Rückzahlung wegen Steuern auf Basiswert- Absicherungsgeschäfte	Anwendbar
---	-----------

Begriffe im Hinblick auf das Ordentliche Kündigungsrecht der Emittentin (§ 11 der Allgemeinen Bedingungen)

Ordentliches Kündigungsrecht der Emittentin	Anwendbar
--	-----------

Kündigungsmitteilungsfrist	Wie in § 11 der Allgemeinen Bestimmungen angegeben
----------------------------	--

Begriffe im Hinblick auf Inhaber, Übertragbarkeit (§ 12 der Allgemeinen Bedingungen)

Mindesthandelsgröße	Die Wertpapiere können nur in einem Mindestanfangsbetrag von einem (1) Wertpapier und danach in Vielfachen von einem (1) Wertpapier, gehandelt werden.
---------------------	--

Begriffe im Hinblick auf Stellen (§ 13 der Allgemeinen Bedingungen)

Berechnungsstelle	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, England
-------------------	---

Programmstelle	BNP Paribas Securities Services S.C.A., Zweigniederlassung Frankfurt, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland
----------------	---

Zahlstelle	BNP Paribas Securities Services S.C.A., Zweigniederlassung Frankfurt, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Deutschland
------------	---

Weitere(r) Stelle(n)	Nicht anwendbar
----------------------	-----------------

Begriffe im Hinblick auf Bekanntmachungen (§ 16 der Allgemeinen Bedingungen)

Webseite	www.jpmorgan-zertifikate.de
----------	--

<i>Referenzwertspezifische Bestimmungen</i>
--

AKTIENBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Aktienbezogene Bestimmungen	Anwendbar
-----------------------------	-----------

Aktie	LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (ISIN: FR0000121014, Bloomberg Code: MC FP Equity, Reuters Code: LVMH.PA) (die "Aktie" oder der "Referenzwert")
-------	---

Exchange Traded Fund	Nicht anwendbar
----------------------	-----------------

Börse(n)	Euronext Paris
----------	----------------

Verbundene Börse(n)	Alle Börsen
Berechnungsstunden	Ein Zeitraum innerhalb eines Stop-Loss Beobachtungstags von der Eröffnung der maßgeblichen Börse bis zu ihrem Börsenschluss an dem entsprechenden Tag.
Kursreferenz	Der offizielle Schlusskurs des Referenzwertes wie von der Börse festgelegt und veröffentlicht.
Bewertungszeitpunkt	Wie in der Aktienbezogenen Bestimmung 11 angegeben
Stichtag	Bewertungstag
Höchstzahl an Unterbrechungstagen	Acht Vorgesehene Handelstage, wie in der Aktienbezogenen Bestimmung 11 angegeben
Ausweich-Bewertungstag	Nicht anwendbar
Aktienersetzung	Anwendbar
Insolvenzantrag	Nicht anwendbar
Bestimmungen für die teilweise Anwendung der Transparenzmethode bei Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Bestimmungen für die vollständige Anwendung der Transparenzmethode bei Depositary Receipts	Nicht anwendbar
Marktstörung - Vorübergehende Aussetzung der Veröffentlichung des Nettovermögenswerts (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Aussetzung der Veröffentlichung des Nettovermögenswerts (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Einstellung des zugrundeliegenden Index (ETF)	Nicht anwendbar
Außerordentliche Ereignisse - Änderung des zugrundeliegenden Index (ETF)	Nicht anwendbar
ETF - Bestimmungen in Bezug auf ein Nachfolgeindex-Ereignis	Nicht anwendbar

INDEXBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Indexbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar
----------------------------	-----------------

ROHSTOFFBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Rohstoffbezogene Bestimmungen	Nicht anwendbar
-------------------------------	-----------------

FUTURES KONTRAKT BEZOGENE BESTIMMUNGEN

Futures	Kontrakt	bezogene	Nicht anwendbar
Bestimmungen			

WECHSELKURSBEZOGENE BESTIMMUNGEN

Wechselkursbezogene	Nicht anwendbar
Bestimmungen	

WEITERE INFORMATIONEN

BÖRSENNOTIERUNG UND ZULASSUNG ZUM HANDEL

Ein Antrag auf Notierung und Zulassung zum Handel der Wertpapiere im nicht-amtlichen regulierten Markt (Freiverkehr) der Börse Stuttgart (EUWAX) mit Wirkung ab (frühestens) dem Angebotsbeginn wird/wurde gestellt. Es besteht keine Gewähr, dass diesem Antrag auf Börsennotierung und Zulassung zum Handel stattgegeben wird (bzw. wenn ihm stattgegeben wird, dass dies zum Angebotsbeginn der Fall sein wird).

REFERENZWERT

Angaben zur vergangenen und künftigen Wertentwicklung des Referenzwertes und seiner Volatilität sind auf der Webseite <http://www.euronext.com> erhältlich. Die Emittentin übernimmt für die Vollständigkeit oder Richtigkeit oder für die fortlaufende Aktualisierung der auf der angegebenen Webseite enthaltenen Inhalte keine Gewähr.

VERÖFFENTLICHUNG VON INFORMATIONEN NACH ERFOLGTER EMISSION

Die Emittentin beabsichtigt keine Veröffentlichung von Informationen in Bezug auf den Referenzwert nach erfolgter Emission, es sei denn es ist von Gesetzes wegen oder aus regulatorischen Gründen erforderlich.

BEDINGUNGEN DES ANGEBOTS

Angebotsbeginn:

10. Februar 2021

Ausgabepreis:

EUR 0,45

Ausgabetag:

Frühestens der 12. Februar 2021, in jedem Fall liegt der Ausgabetag am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat.

Emissionsvolumen:

10.000.000

Höhe der Kosten und Steuern, die dem Zeichner oder Käufer auferlegt werden:

Über den Ausgabepreis hinaus werden dem Anleger von der Emittentin keine zusätzlichen Kosten in Rechnung gestellt. Bezüglich der Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere beachten Sie bitte die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung), die von der Wertpapierfirma, die die Wertpapiere verkauft oder vertreibt, bereitgestellt wird, bzw. die Kostenoffenlegung gemäß Verordnung (EU) 1286/2014, die von JPMAG als PRIIP-Hersteller bereitgestellt wird.

Gebühren:

Nicht anwendbar

Name und Adresse des Dealers:

J.P. Morgan AG, Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Deutschland

PROSPEKTPFLICHTIGES ANGEBOT IM EUROPÄISCHEN WIRTSCHAFTSRAUM (EWR)

Die Wertpapiere können im Europäischen Wirtschaftsraum im Rahmen der nachfolgend erteilten Zustimmung zur Nutzung des Prospekts außerhalb des Anwendungsbereichs des Artikel 1 Absatz 4 der

Prospektverordnung in Deutschland (die "**Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots**") während des Angebotszeitraums öffentlich angeboten werden.

"**Angebotszeitraum**" bezeichnet den Zeitraum beginnend ab dem für die entsprechende Jurisdiktion des Öffentlichen Angebots maßgeblichen Angebotsbeginn (einschließlich) bis (voraussichtlich) zum Laufzeitende der Wertpapiere (einschließlich).

ZUSTIMMUNG PROSPEKTS	ZUR	NUTZUNG	DES	Die Emittentin stimmt der Nutzung des Basisprospekts und der Endgültigen Bedingungen durch alle Finanzintermediäre (Generalkonsens) zu. Der Generalkonsens für die anschließende Weiterveräußerung oder endgültige Platzierung der Wertpapiere durch die Finanzintermediäre in Bezug auf die Jurisdiktion(en) des Öffentlichen Angebots und für die Dauer des Angebotszeitraums, während der die Wertpapiere weiterverkauft oder endgültig platziert werden können, wird erteilt, vorausgesetzt der Basisprospekt ist weiterhin gemäß Artikel 12 der Prospektverordnung gültig bzw. das Angebot wird auf Basis eines Nachfolgenden Basisprospekts fortgesetzt, dessen Billigung vor Ablauf der Gültigkeit des vorangegangenen Basisprospekts erfolgt.
---------------------------------	------------	----------------	------------	---

Emissionsspezifische Zusammenfassung
1. Abschnitt – Einleitung mit Warnhinweisen
Warnhinweise
Diese Zusammenfassung sollte als Einführung zum Basisprospekt (einschließlich der per Verweis einbezogenen Informationen) vom 10. Juni 2020 für das Programm für die Emission von Anleihen, Optionsscheinen und Zertifikaten (wie nachgetragen durch die Nachträge vom 24. September 2020 und vom 27. November 2020 einschließlich etwaiger zukünftiger Nachträge) (der "Basisprospekt") der J.P. Morgan Structured Products B.V. (die "Emittentin") verstanden werden. Der Anleger sollte sich bei der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren auf den Basisprospekt und die jeweiligen Endgültigen Bedingungen als Ganzes stützen. Der Anleger kann sein gesamtes angelegtes Kapital oder einen Teil davon verlieren. Für den Fall, dass vor einem Gericht Ansprüche aufgrund der im Basisprospekt sowie den in den jeweiligen Endgültigen Bedingungen enthaltenen Informationen geltend gemacht werden, könnte der als Kläger auftretende Anleger nach nationalem Recht die Kosten für die Übersetzung des Basisprospekts und der jeweiligen Endgültigen Bedingungen vor Prozessbeginn zu tragen haben. Zivilrechtlich haften nur diejenigen Personen, die die Zusammenfassung samt etwaiger Übersetzungen vorgelegt und übermittelt haben, und dies auch nur für den Fall, dass die Zusammenfassung, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, irreführend, unrichtig oder widersprüchlich ist oder, dass sie, wenn sie zusammen mit den anderen Teilen des Basisprospekts und den jeweiligen Endgültigen Bedingungen gelesen wird, nicht die Basisinformationen vermittelt, die in Bezug auf Anlagen in die betreffenden Wertpapiere für die Anleger eine Entscheidungshilfe darstellen würden. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.
Einleitung
Bezeichnung und Wertpapier-Identifikationsnummer Die vorliegenden Wertpapiere sind Mini Future Optionsscheine bezogen auf LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (die "Wertpapiere"). ISIN: DE000JJ57173, WKN: JJ5717
Die Emittentin J.P. Morgan Structured Products B.V. ("JPMSP"). Ihr eingetragener Sitz befindet sich in Luna ArenA, Herikerbergweg 238, 1101 CM Amsterdam, Niederlande, und ihr Legal Entity Identifier (LEI) lautet XZYUUT6IYN31D9K77X08.
Der/die Anbieter J.P. Morgan AG, Legal Entity Identifier (LEI): 549300ZK53CNGEEI6A29, Kontaktdaten: Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: +49 69 7124 0)
Zuständige Behörde Der Basisprospekt wurde am 10. Juni 2020 von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin"), Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland (Telefonnummer: (+49) 28841080) gebilligt.
2. Abschnitt – Basisinformationen über die Emittentin
Wer ist die Emittentin der Wertpapiere?
Sitz, Rechtsform, geltendes Recht und Land der Eintragung JPMSP wurde am 6. November 2006 als private Gesellschaft mit beschränkter Haftung (besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid) nach niederländischem Recht für eine unbegrenzte Dauer gegründet. JPMSP ist bei der Handelskammer von Amsterdam unter der Nummer 34259454 eingetragen. Die LEI von JPMSP lautet XZYUUT6IYN31D9K77X08.
Haupttätigkeiten Die Geschäfte von JPMSP umfassen hauptsächlich die Ausgabe verbriefter Derivative wie Anleihen, Optionsscheine und Zertifikate, einschließlich aktienbezogener Anleihen, Reverse Convertible und Market Participation Anleihen, sowie die anschließende Absicherung dieser Risikopositionen.
Hauptanteilseigner JPMSP ist eine indirekte, hundertprozentige Tochtergesellschaft der JPMorgan Chase Bank, N.A. Die JPMorgan Chase Bank, N.A. befindet sich direkt im hundertprozentigen Besitz von JPMorgan Chase & Co. und ihrer Haupttochtergesellschaften.
Hauptgeschäftsführer Die derzeitigen Geschäftsführer von JPMSP sind: Wolbert Hinrik Kamphuijs, Nicholas Jonathan Dargan, Marleen Frederika Carola van

der Werff, Jozef Cornelis Petrus van Uffelen und Sim Ee Cheah.

Abschlussprüfer

Mazars Accountants N.V. sind die unabhängigen Wirtschaftsprüfer von JPMSP und haben die historischen Finanzinformationen von JPMSP für die Geschäftsjahre zum 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 geprüft und jeweils einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Welches sind die wesentlichen Finanzinformationen über die Emittentin?

Die folgenden wesentlichen Finanzinformationen (gemäß IFRS) wurden den geprüften Jahresabschlüssen der JPMSP für die Jahre endend am 31. Dezember 2019 und 2018 und dem ungeprüften Zwischenabschluss der JPMSP für die am 30. Juni 2020 geendeten sechs Monate entnommen.

Zusammenfassenden Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung

(in USD)	Jahr endend am 31. Dezember 2019 (geprüft)	Jahr endend am 31. Dezember 2018 (geprüft)	Sechs Monate endend am 30. Juni 2020 (ungeprüft)	Sechs Monate endend am 30. Juni 2019 (ungeprüft)
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung				
Operativer Gewinn/Verlust oder andere vergleichbare Messgröße für die Ertragslage, die die Emittentin in den Abschlüssen verwendet	192.000	826.000	1.798.000	237.000

Zusammenfassende Informationen – Bilanz

(in USD)	Zum 31. Dezember 2019 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2018 (geprüft)	Zum 30. Juni 2020 (ungeprüft)
Nettofinanzverbindlichkeiten (langfristige Verbindlichkeiten plus kurzfristige Schulden abzüglich Barmittel)	30.979.068.000	23.474.650.000	34.457.520.000

Zusammenfassende Informationen – Kapitalflussrechnung

(in USD)	Zum 31. Dezember 2019 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2018 (geprüft)	Zum 30. Juni 2020 (ungeprüft)	Zum 30. Juni 2019 (ungeprüft)
Netto-Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit	1.427.702.000	(3.419.601.000)	(695.905.000)	2.412.582.000
Netto-Cashflows aus Finanzierungstätigkeiten	29.880.000	6.493.000	19.741.000	11.276.000
Netto-Cashflow aus Investitionstätigkeiten	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?

Die Emittentin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Die Zahlungen, die den Anlegern im Rahmen der Wertpapiere geschuldet werden, unterliegen dem Kreditrisiko der Emittentin. Bei den Wertpapieren handelt es sich um unbesicherte und nicht nachrangige allgemeine Verbindlichkeiten der Emittentin. Es handelt sich nicht um Einlagen und die Wertpapiere sind nicht durch ein Einlagensicherungssystem geschützt. Wenn die Emittentin und die Garantin ihre jeweiligen Zahlungsverpflichtungen aus den Wertpapieren bzw. gegebenenfalls der Garantie nicht erfüllen oder anderweitig nicht in der Lage sind, ihre jeweiligen Zahlungen zu leisten, verlieren die Anleger daher einen Teil oder ihre gesamte Anlage.
- JPMorgan Chase ist ein großer, weltweit tätiger Finanzdienstleistungskonzern und ist einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, die erheblich sind und mit seiner Geschäftstätigkeit einhergehen und die die Fähigkeit der Emittentin und der Garantin

beeinträchtigen können, ihren jeweiligen Zahlungsverpflichtungen unter den Wertpapieren nachzukommen, einschließlich regulatorischer, rechtlicher und Reputationsrisiken, politischer und Länderrisiken, Markt- und Kreditrisiken, Liquiditäts- und Kapitalrisiken sowie operationeller, strategischer, Verhaltens- und Personalrisiken. J.P. Morgan Structured Products B.V. ist eine indirekte hundertprozentige Tochtergesellschaft von JPMorgan Chase & Co. Es ist davon auszugehen, dass JPMSP im Hinblick auf jede Emission von Wertpapieren durch die Absicherungsgeschäfte mit einer oder mehreren Tochtergesellschaften innerhalb der JP Morgan Chase-Gruppe abschließen wird, um ihr Marktrisiko aus einer solchen Emission abzusichern. Die Fähigkeit von JPMSP, ihre jeweiligen Verpflichtungen im Rahmen der Wertpapiere zu erfüllen, kann durch die Unmöglichkeit oder Nichterfüllung der jeweiligen Absicherungsgeschäfte durch eine solche andere Tochtergesellschaft von J.P. Morgan Chase beeinträchtigt werden. Dementsprechend unterliegt JPMSP dem für die JPMorgan Chase Gruppe geltenden Risiko.
3. Abschnitt – Basisinformationen über die Wertpapiere
Welches sind die wichtigsten Merkmale der Wertpapiere?
Produkttyp, Basiswert, Art und Gattung der Wertpapiere Die vorliegenden Wertpapiere sind Mini Future Long Optionsscheine bezogen auf den Referenzwert. ISIN: DE000JJ57173 WKN: JJ5717 Referenzwert: LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (ISIN: FR0000121014) (RIC: LVMH.PA) (Bloomberg Code: MC FP Equity) Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere stellen Inhaberschuldverschreibungen dar und werden durch eine Inhaber-Dauerglobalurkunde (die "Inhaber-Globalurkunde") verbrieft. Die Inhaber-Globalurkunde wird bei Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Deutschland (das "Maßgebliche Clearingsystem") hinterlegt.
Währung, Emissionsvolumen und Laufzeit der Wertpapiere Die Währung der Wertpapiere ist Euro ("EUR") (die "Festgelegte Währung"). Emissionsvolumen: 10.000.000 Die Wertpapiere haben keine festgelegte Laufzeit.
Mit den Wertpapieren verbundene Rechte Form und Inhalt der Wertpapiere sowie alle Rechte und Pflichten der Emittentin und der Inhaber bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Garantie unterliegt englischem Recht und ist entsprechend auszulegen. Die Wertpapiere berechtigen jeden Inhaber von Wertpapieren (ein "Inhaber") zum Erhalt eines potenziellen Ertrags aus den Wertpapieren.
Beeinflussung des Wertes der Wertpapiere durch den Basiswert Zwischen dem wirtschaftlichen Wert der Wertpapiere und dem wirtschaftlichen Wert des Referenzwertes besteht ein Zusammenhang. Ein Wertpapier verliert regelmäßig dann an Wert, wenn der Kurs des Referenzwertes fällt. Mini Future Optionsscheine haben grundsätzlich eine unbegrenzte Laufzeit, jedoch endet die Laufzeit im Fall (i) des Eintretens eines Stop-Loss Ereignisses, (ii) einer Kündigung durch die Emittentin oder (iii) einer Ausübung durch den Inhaber. Die Inhaber haben das Recht die Mini Future Optionsscheine täglich auszuüben (Amerikanische Ausübungsart). Nachdem der Inhaber die Mini Future Optionsscheine ausgeübt hat, erhält er am Fälligkeitstag einen Tilgungsbetrag, falls der Endwert den aktuellen Strikepreis überschreitet. Der Tilgungsbetrag (ggf. umgerechnet in die Festgelegte Währung) entspricht dem Ratio multipliziert mit dem Betrag um den der Endwert den aktuellen Strikepreis überschreitet. Ein "Stop-Loss Ereignis" tritt ein, wenn der Stop-Loss Beobachtungspreis die aktuelle Stop-Loss Barriere erreicht oder unterschreitet. Im Fall eines Stop-Loss Ereignisses, verfallen die Mini Future Optionsscheine sofort, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf. Die Emittentin bestimmt die Rückzahlung der Mini Future Optionsscheine (den so genannten "Stop-Loss Tilgungsbetrag"), der an die Inhaber gezahlt wird. Der Stop-Loss Tilgungsbetrag wird auf der Grundlage eines nach Eintreten des Stop-Loss Ereignisses ermittelten Kurses des Referenzwertes (der "Stop-Loss Referenzpreis") berechnet. Der Stop-Loss Tilgungsbetrag entspricht mindestens EUR 0,001. Die Emittentin passt sowohl den Strikepreis als auch die Stop-Loss Barriere, unter Berücksichtigung der Kosten, die mit der täglichen Finanzierung und Absicherung der Mini Future Optionsscheine verbunden sind, regelmäßig an. Börse: Euronext Paris Endwert: Kursreferenz am Bewertungstag Anfänglicher Bewertungstag: 9. Februar 2021 Fälligkeitstag: 5. Zahltag nach dem Bewertungstag. Kursreferenz: Der offizielle Schlusskurs des Referenzwertes wie von der Börse festgelegt und veröffentlicht. Ratio: 0,01

Stop-Loss Barriere: Die Stop-Loss Barriere am Anfänglichen Bewertungstag entspricht EUR 510,10. Die Stop-Loss Barriere wird regelmäßig angepasst.

Stop-Loss Beobachtungspreis: Offizielle Kurse des Referenzwertes wie von der Börse fortlaufend festgelegt und veröffentlicht.

Strikepreis: Der Strike am Anfänglichen Bewertungstag entspricht EUR 485,7143. Der Strikepreis wird regelmäßig angepasst.

Bewertungstag: Der fünfte (5.) Bankgeschäftstag nach dem Ausübungstag bzw., falls dieser Tag kein vorgesehener Handelstag ist, ist der darauf folgende vorgesehene Handelstag der Bewertungstag.

Relativer Rang der Wertpapiere

Die Wertpapiere sind direkte, nicht-nachrangige und unbesicherte Verpflichtungen der Emittentin, die mit allen anderen direkten, nicht-nachrangigen und unbesicherten Verpflichtungen der Emittentin im gleichen Rang stehen. Die Garantie ist eine unbesicherte und nicht-nachrangige allgemeine Verpflichtung von J.P. Morgan AG und keine Verpflichtung eines ihrer verbundenen Unternehmen.

Beschränkung der freien Handelbarkeit der Wertpapiere

Die Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit das rechtliche oder wirtschaftliche Eigentum von US-Personen sein oder innerhalb der Vereinigten Staaten oder gegenüber/an US-Personen oder für deren Rechnung oder zu deren Gunsten angeboten, verkauft, ausgeliefert, verpfändet, abgetreten oder anderweitig übertragen oder ausgeübt oder zurückgezahlt werden; diese Beschränkung gilt jedoch nicht gegenüber einer US-Person, die ein verbundenes Unternehmen (wie in Abschnitt 405 des United States Securities Act von 1933 definiert) der Emittentin ist.

Des Weiteren dürfen die Wertpapiere nicht von, für oder mit Mitteln eines Pensionsplans erworben werden, der dem US-amerikanischen Employee Retirement Income Security Act von 1974 in der jeweils geltenden Fassung (ERISA) oder Abschnitt 4975 des US-Steuergesetzes (*U.S. Internal Revenue Code of 1986*) (in jeweils aktueller Fassung) unterliegt.

Vorbehaltlich des Vorstehenden sind die Wertpapiere frei übertragbar.

Wo werden die Wertpapiere gehandelt?

Antrag auf Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt oder zum Handel an einem MTF

Börse Stuttgart

Wird für die Wertpapiere eine Garantie gestellt?

Art und Umfang der Garantie

Die Garantin hat unbedingt und unwiderruflich garantiert, dass sie, falls die Emittentin aus irgendeinem Grund zum jeweiligen Fälligkeitstermin die Zahlung eines von ihr zu leistenden Betrags oder die Erfüllung einer anderen Verpflichtung in Bezug auf ein von ihr ausgegebenes Wertpapier versäumt, den entsprechenden Betrag zahlen bzw. die betreffende Verpflichtung erfüllen oder deren Erfüllung veranlassen wird.

Beschreibung des Garanten

J.P. Morgan AG ("**JPMAG**"), Legal Entity Identifier (LEI): 549300ZK53CNGEEI6A29

Die JPMAG wurde als Aktiengesellschaft mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland am 4. November 1977 gegründet. Die JPMAG wurde und ist weiterhin bei dem Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter der Registernummer HRB 16861 eingetragen und hat ihren Geschäftssitz am Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Bundesrepublik Deutschland (Telefonnummer: +49 69 7124 0). Die JPMAG ist in Besitz einer Banklizenz nach § 1 Abs. 1 des Kreditwesengesetzes und wird von der Europäischen Zentralbank und der BaFin beaufsichtigt.

Wesentliche Finanzinformationen über den Garanten

Die folgende Tabelle enthält ausgewählte Finanzinformationen der Garantin, die dem geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 entnommen wurden, und der nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB), des Aktiengesetzes und der Verordnung über die Rechnungslegung der Kreditinstitute und Finanzdienstleistungsinstitute (RechKredV) erstellt wurde.

Zusammenfassenden Informationen – Gewinn- und Verlustrechnung		
(in EUR)	Jahr endend am 31. Dezember 2019 (geprüft)	Jahr endend am 31. Dezember 2018 (geprüft)
Ausgewählte Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung		
Zinsüberschuss	21.825.000	9.857.000
Provisionsergebnis	195.705.000	90.649.000
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	28.772.000	21.000

Nettoertrag oder Nettoaufwand des Handelsbestands	- 6.641.000	7.121.000
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	79.514.000	5.774.000
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	41.238.000	- 8.775.000

Zusammenfassende Informationen – Bilanz

(in EUR)	Zum 31. Dezember 2019 (geprüft)	Zum 31. Dezember 2018 (geprüft)
Summe der Aktiva	44.156.568.000	20.550.733.000
Vorrangige Verbindlichkeiten	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
Nachrangige Verbindlichkeiten	185.800.000	185.822.000
Forderungen an Kunden	2.688.352.000	172.363.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	8.805.855.000	6.879.757.000
Eigenkapital insgesamt	5.072.932.000	2.367.180.000
Harte Kernkapitalquote (CET1)	27,8%	169,7%
Gesamtkapitalquote	28,8%	183,1%
Nach dem geltenden Rechtsrahmen berechnete Verschuldungsquote	7,3%	9,9%

Für den Garanten spezifische wesentlichste Risikofaktoren

Die Garantin unterliegt den folgenden zentralen Risiken:

- Die Anleger tragen das Kreditrisiko der JPMAG als Garantin der Wertpapiere. Die JPMAG ist eine indirekte, hundertprozentige Tochtergesellschaft der JPMorgan Chase Bank, N.A. Die JPMorgan Chase Bank, N.A. ist eine der Hauptbank-Tochtergesellschaften von JPMorgan Chase & Co. (die "**Holdinggesellschaft**" und JPMorgan Chase & Co. zusammen mit ihren konsolidierten Tochtergesellschaften "**JPMorgan Chase**"). Risiken, die JPMorgan Chase & Co. betreffen, können sich auch auf die JPMorgan Chase Bank, N.A. und ihre Tochtergesellschaft, die JPMAG, auswirken, da sich die Geschäfte der JPMorgan Chase Bank, N.A. und JPMAG einerseits und der JPMorgan Chase & Co. andererseits erheblich überschneiden. Darüber hinaus kann die JPMAG Absicherungsgeschäfte mit anderen J.P. Morgan-Tochtergesellschaften eingehen, um Marktrisiken abzusichern. Dementsprechend kann die Fähigkeit von JPMAG, ihren jeweiligen Verpflichtungen im Rahmen der Wertpapiere nachzukommen, beeinträchtigt werden, wenn eine solche andere J.P. Morgan-Tochtergesellschaft nicht in der Lage ist die Verpflichtungen aus dem jeweiligen Absicherungsgeschäft zu erfüllen oder diese nicht erfüllt (in Bezug auf Risiken, welche JPMorgan Chase betreffen, siehe auch oben im Abschnitt "*Welches sind die zentralen Risiken, die für die Emittentin spezifisch sind?*").
- Die JPMAG unterliegt den folgenden Risiken, die ihre Fähigkeit zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen als Garantin beeinträchtigen können: (i) Strategisches Risiko, einschließlich Kapitalrisiko, Geschäftsrisiko und Liquiditätsrisiko, (ii) Kreditrisiko, einschließlich Pensionsrisiko, (iii) Marktrisiko, einschließlich strukturelles Zinsrisiko, (iv) operationelles Risiko, einschließlich Mitarbeiterisiko, IT-Risiko, Risiko von Cyber-Attacken, Prozessrisiko, Compliance-Risiko, Verhaltensrisiko, Rechtsrisiko und (v) regulatorische Risiken (einschließlich Kapitalanforderungen und Risiken im Zusammenhang mit dem in der EU etablierten Regelwerk für die Sanierung und Abwicklung von Instituten und den dazugehörigen Abwicklungsinstrumenten).

Welches sind die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind?

Die zentralen Risiken, die für die Wertpapiere spezifisch sind, werden wie folgt zusammengefasst:

- Risiko eines Totalverlusts im Fall des Eintritts eines Stop-Loss Ereignisses:** Bei Mini Future Optionsscheinen besteht das Risiko, dass der Inhaber signifikante Verluste erleidet. Darüber hinaus besteht bei Mini Future Optionsscheinen das Risiko, dass die Produkte während der Laufzeit wertlos verfallen, wenn ein Stop-Loss Ereignis eintritt.
- Anpassung, Ersetzung oder Bestimmung der Parameter, die für die regelmäßige Anpassung des Strikepreises und/oder der Stop-Loss Barriere relevant sind, nach billigem Ermessen der Emittentin und/oder der Berechnungsstelle:** Die Emittentin und/oder die Berechnungsstelle ist nach ihrem billigen Ermessen zur Anpassung, Ersetzung oder Bestimmung der Parameter

berechtigt, die für die regelmäßige Anpassung des Strikepreises und/oder der Stop-Loss Barriere relevant sind, und jede dieser Ermessensausübungen kann negative Auswirkungen auf den Wert und die Rendite der Mini Future Optionsscheine haben. • Risiko aufgrund des Hebeleffekts: Der Inhaber trägt das Risiko starker Preisschwankungen der Mini Future Optionsscheine, wobei insbesondere der Hebeleffekt als risikoerhöhendes Merkmal von Mini Future Optionsscheinen zu berücksichtigen ist. • Risiken im Zusammenhang mit der Preisentwicklung des Referenzwerts: Eine nachteilige Entwicklung der gesamtwirtschaftlichen Faktoren kann sich negativ auf die Preisentwicklung des Referenzwerts und entsprechend negativ auf den Wert der Wertpapiere und den Tilgungsbetrag auswirken. • Risiken im Zusammenhang mit Festlegungen durch die Berechnungsstelle: Festlegungen der Berechnungsstelle im Zusammenhang mit Potenziellen Anpassungsereignissen, Außerordentlichen Ereignissen oder Zusätzlichen Störungsereignissen können sich auf den Wert der Wertpapiere nachteilig auswirken. • Risiken im Zusammenhang mit einer Währungsumrechnung: Die Wertpapiere können mit Wechselkursrisiken behaftet sein, wenn Zahlungen in Bezug auf die Wertpapiere in einer anderen Währung als der Währung des Referenzwertes gemacht werden; ferner trägt der Inhaber ein Währungsrisiko, wenn das Konto des Inhabers, dem der Tilgungsbetrag oder andere Beträge gutgeschrieben werden, in einer von der Währung des Wertpapiers abweichenden Währung geführt wird. • Risiken im Zusammenhang mit einer außerordentlichen Kündigung: Die Wertpapiere können vor ihrer vorgesehenen Endfälligkeit aus verschiedenen, nicht vorhersehbaren Gründen zurückgezahlt bzw. gekündigt werden und in diesem Fall können Anleger weniger als die ursprüngliche Anlage erhalten, und Anleger sind möglicherweise nicht in der Lage, den Erlös in eine gleichwertige Anlage zu investieren. • Risiken im Hinblick auf den Marktpreis der Wertpapiere: Der Marktpreis der Wertpapiere zum Angebotsbeginn und danach liegt möglicherweise unter dem ursprünglichen Ausgabepreis und kann volatil sein; der Marktwert unterliegt vielen Faktoren, die sich auf den Wert der Wertpapiere nachteilig auswirken können. • Risiken aufgrund von steuerrechtlichen Änderungen: Steuerrechtliche Änderungen können den Wert und/oder den Marktpreis der Wertpapiere nachteilig beeinflussen oder die steuerliche Behandlung der maßgeblichen Wertpapiere verändern.
4. Abschnitt – Basisinformationen über das öffentliche Angebot von Wertpapieren und/oder die Zulassung zum Handel an einem geregelten Markt
Zu welchen Konditionen und nach welchem Zeitplan kann ich in diese Wertpapiere investieren?
Allgemeine Bedingungen, Konditionen und voraussichtlicher Zeitplan des Angebots Angebotsbeginn: 10. Februar 2021 Ausgabepreis: EUR 0,45 Ausgabetag: Frühestens der 12. Februar 2021, in jedem Fall liegt der Ausgabetag am oder vor dem vorgesehenen ersten Abwicklungstermin, sobald ein Geschäft in den Wertpapieren stattgefunden hat. Angebotsländer: Deutschland
Schätzung der Ausgaben, die dem Anleger in Rechnung gestellt werden Über den Ausgabepreis hinaus werden dem Anleger von der Emittentin keine zusätzlichen Kosten in Rechnung gestellt. Bezüglich der Kosten zum Zeitpunkt des Kaufs der Wertpapiere beachten Sie bitte die Kostenoffenlegung gemäß der Richtlinie 2014/65/EU und der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 der Kommission (MiFID II Kostenoffenlegung), die von der Wertpapierfirma, die die Wertpapiere verkauft oder vertreibt, bereitgestellt wird, bzw. die Kostenoffenlegung gemäß Verordnung (EU) 1286/2014, die von JPMAG als PRIIP-Hersteller bereitgestellt wird.
Wer ist der Anbieter und/oder die die Zulassung zum Handel beantragende Person?
Anbieter Siehe oben unter "Der/die Anbieter".
Weshalb wird dieser Prospekt erstellt?
Zweckbestimmung der Erlöse und die geschätzten Nettoerlöse Die Nettoerlöse aus jeder Emission von Wertpapieren werden von der Emittentin für ihre allgemeine Geschäftszwecke verwendet (einschließlich Absicherungsvereinbarungen).
Datum des Übernahmevertrags Das Angebot der Wertpapiere unterliegt keinem Übernahmevertrag mit fester Übernahmeverpflichtung.
Angabe der wesentlichsten Interessenkonflikte in Bezug auf das Angebot oder die Zulassung zum Handel Die für die Emission bzw. das Angebot wesentlichen Interessen beinhalten die an J.P. Morgan AG zahlbaren Vergütungen und die Tatsache, dass verbundene Unternehmen von JPMorgan Chase (einschließlich der Emittentin) Interessenkonflikten zwischen ihren

eigenen Interessen und denen der Inhaber von Wertpapieren ausgesetzt sind; dies umfasst u.a.:

- verbundene Unternehmen von JPMorgan Chase können Positionen in den Referenzwerten eingehen oder mit ihnen handeln;
- die Berechnungsstelle, die grundsätzlich ein verbundenes Unternehmen von JPMorgan Chase ist, verfügt über einen breiten Ermessensspielraum, bei dem die Interessen der Inhaber möglicherweise nicht berücksichtigt werden;
- JPMorgan Chase könnte über vertrauliche Informationen zu dem Referenzwert bzw. den Wertpapieren verfügen; und
- ein verbundenes Unternehmen von JPMorgan Chase ist der Kontrahent für Hedging-Vereinbarungen bezüglich der Verpflichtungen der Emittentin aus den Wertpapieren.

FINAL TERMS

dated 9 February 2021

J.P. Morgan Structured Products B.V.

10,000,000

Long Mini Future Warrants

linked to

LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE

ISIN: DE000JJ57173

WKN: JJ5717

Issue Price: EUR 0.45

guaranteed by

J.P. Morgan AG

as Guarantor

These Final Terms relate to the Base Prospectus dated 10 June 2020 (as supplemented by the Supplements dated 24 September 2020 and 27 November 2020 and as further supplemented from time to time).

The validity of the Base Prospectus dated 10 June 2020 (the "**Initial Base Prospectus**") under which the public offer for the Securities described in these Final Terms is continued, expires on 10 June 2021 (the "**Initial Base Prospectus Expiry Date**") in accordance with Article 12 of Regulation (EU) 2017/1129 of the European Parliament and of the Council of 14 June 2017 (the "**Prospectus Regulation**"). In respect of Securities whose Maturity Date is later than the Initial Base Prospectus Expiry Date, the public offer of such Securities will be continued on the basis of one or more succeeding base prospectuses after the Initial Base Prospectus Expiry Date (each a "**Succeeding Base Prospectus**") in accordance with Article 8 paragraph 11 of the Prospectus Regulation, to the extent the Succeeding Base Prospectus envisages a continuation of the public offer of the Securities. In this context, these Final Terms are, in each case, to be read in conjunction with the most recent Succeeding Base Prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be approved and published prior to the expiry of the validity of the respective preceding base prospectus. The respective Succeeding Base Prospectus will be published electronically on the website www.jpmmorgan-zertifikate.de.

The subject of the Final Terms are Long Mini Future Warrants (Product No. 4 in the Base Prospectus – Long Mini Future Warrants with American Style) linked to LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (categorised as a Share in the Base Prospectus) (the "**Securities**").

The Final Terms must be read in conjunction with the Base Prospectus dated 10 June 2020 (as supplemented from time to time) including the information incorporated by reference.

Full information on the Issuer, the Guarantor and the offer of the Securities is only available on the basis of the combination of these Final Terms and the Base Prospectus (as supplemented from time to time), including the information incorporated by reference.

The Final Terms to the Base Prospectus are represented in the form of a separate document according to Article 8 paragraph 4 of the Prospectus Regulation.

The Final Terms, the other parts of the Base Prospectus and any supplements thereto are published in electronic form on the website www.jpmmorgan-zertifikate.de.

An issue-specific summary with the key information for the Securities is annexed to these Final Terms.

ISSUE SPECIFIC CONDITIONS

The "Issue Specific Conditions" of the Securities shall, for the relevant series of Securities, supplement and complete the General Conditions. A version of the Issue Specific Conditions, as amended and completed for the specific series of Securities, will be replicated in the applicable Final Terms. The Issue Specific Conditions as replicated in the applicable Final Terms and the General Conditions (including the applicable Reference Asset Linked Conditions) together constitute the "Conditions" of the relevant series of Securities.

The following Issue Specific Conditions are split up into payout specific terms (the "Payout Specific Terms") of the respective type of Securities (Product No. 4 in the Base Prospectus) and the general terms (the "General Terms") which also include the terms in relation to the respective reference asset (the "Reference Asset Specific Terms").

Part A - Payout Specific Terms

Settlement Amount	The Settlement Amount equals, subject to the occurrence of a Stop-Loss Event pursuant to Section 5 of the General Conditions (<i>Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event</i>), the amount by which the Final Value exceeds the Current Strike, multiplied by the Ratio, i.e. $\text{Settlement Amount} = (\text{Final Value} - \text{Current Strike}) \times \text{Ratio}.$ The Settlement Amount is at least zero (0).
Adjustment Date	Each day on which the Exchange for the Share is scheduled to be open for trading.
Adjustment Time	12 a.m. (London local time)
Final Value	Reference Asset Price on the Valuation Date
First Strike Adjustment Date	11 February 2021
Initial Financing Spread	3.50% p.a.
Initial Stop-Loss Buffer	5.00%
Initial Value	EUR 530.60
Maximum Financing Spread	15.00% p.a.
Maximum Stop-Loss Buffer	20.00%
Ratio	0.01
Reference Rate	ICE EUR Overnight LIBOR (ICE stands for Intercontinental Exchange and LIBOR stands for London Interbank Offered Rate)
Reference Rate Screen Page	LIBOR01
Stop-Loss Adjustment Date	Each day on which the Exchange for the Share is scheduled to be open for trading.
Stop-Loss Barrier	The Stop-Loss Barrier on the Initial Valuation Date is EUR 510.10. The Stop-Loss Barrier will be adjusted on a regular basis pursuant to Section 8 of the General Conditions (<i>Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier</i>)
Stop-Loss Barrier Rounding Amount	One decimal places

Stop-Loss Observation Date	Each day during the Stop-Loss Observation Period, regardless of whether such day is a Scheduled Trading Day or a Disrupted Day.
Stop-Loss Observation Hours	The Stop-Loss Observation Hours correspond to the Calculation Hours
Stop-Loss Observation Period	Period from and including 10 February 2021 to and including the Valuation Date
Stop-Loss Observation Price	The Stop-Loss Observation Price corresponds to the official prices of the Reference Asset as continuously determined and published by the Exchange on each Stop-Loss Observation Date.
Stop-Loss Settlement Amount Rounding	Two decimal places (with 0.005 rounded upwards)
Stop-Loss Settlement Base Amount	EUR 0.001
Stop-Loss Settlement Period	3 Calculation Hours following the occurrence of the Stop-Loss Event
Strike	The Strike on the Initial Valuation Date is EUR 485.7143. The Strike will be adjusted on a regular basis pursuant to Section 6 of the General Conditions (<i>Strike, Adjustment of Strike</i>).
Strike Rounding Amount	Four decimal places

Part B - General Terms

Terms in relation to Security Right, Guarantee, Status, Currency Conversion and Rounding, Definitions (Section 1 of the General Conditions)

Settlement	Cash Settlement
Currency Conversion	Not applicable
Aggregation	Not applicable
Residual Cash Amount	Not applicable
Business Day	Each Adjustment Date
Exchange Rate	Not applicable
Exchange Rate Sponsor	Not applicable
Initial Valuation Date	9 February 2021
Maturity Date	5 th Payment Day following the Valuation Date or after the occurrence of a Stop-Loss Event or the Termination Date (see Section 11 of the General Conditions (<i>Ordinary Termination Right of the Issuer</i>))
Number of Reference Assets	Not applicable
Reference Asset Amount	Not applicable
Reference Currency	Euro ("EUR")
Relevant Exchange Date	Not applicable

Residual Cash Amount Rounding	Not applicable
Settlement Amount Rounding	Two decimal places (with 0.005 rounded upwards)
Specified Currency	Euro (" EUR ")
Valuation Date	The fifth (5 th) Business Day following the Exercise Date, or, if such date is not a Scheduled Trading Day, the next following Scheduled Trading Day shall be the Valuation Date.

Terms in relation to Exercise (Section 2 of the General Conditions)

Minimum Exercise Amount	One (1) Security
Maximum Exercise Amount	Not applicable
Exercise Business Day	Each day on which commercial banks are open for business in Frankfurt am Main and London.
Exercise Period	The Exercise Period begins on 12 February 2021 and is indefinite, subject to the occurrence of a Stop-Loss Event or a termination of the Securities by the Issuer pursuant to the Conditions.
Exercise Style	American Style
Exercise Time	11:00 a.m. (Frankfurt am Main local time)

Terms in relation to Settlement (Section 3 of the General Conditions)

Payment Day	As specified in Section 3(3) of the General Conditions (<i>Payments on Payment Days</i>)
Disruption Settlement Amount	Fair Market Value of Security
Relevant Clearing System	As specified in Section 3(11) of the General Conditions (<i>Definitions</i>)
Relevant Currency	Specified Currency

Terms in relation to Coupon Payments (Section 4 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event (Section 5 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 5 of the General Conditions (*Knock-Out Event and/or Stop-Loss Event*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Strike, Adjustment of Strike (Section 6 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 6 of the General Conditions (*Strike, Adjustment of Strike*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Ratio, Adjustment of Ratio (Section 7 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier (Section 8 of the General Conditions)

Definitions relating to Section 8 of the General Conditions (*Knock-Out Barrier, Stop-Loss Barrier, Adjustment of Knock-Out Barrier, Adjustment of Stop-Loss Barrier*) are set out in the Payout Specific Terms above

Terms in relation to Barrier Event (Section 9 of the General Conditions)

Not applicable

Terms in relation to Events of Default, Early Redemption or Termination for Illegality, Extraordinary Hedge Disruption Event, Taxation and Early Redemption, Termination for Taxation or Adjustment Event Termination (Section 10 of the General Conditions)

Termination Event Notice Period	As specified in Section 10(3) of the General Conditions (<i>Early Redemption or Termination for Illegality</i>)
---------------------------------	---

Extraordinary Hedge Disruption Event	Applicable
--------------------------------------	------------

Extraordinary Hedge Sanctions Event	Applicable
-------------------------------------	------------

Extraordinary Hedge Bail-in Event	Applicable
-----------------------------------	------------

Extraordinary Hedge Currency Disruption Event	Applicable
---	------------

Gross Up	Applicable
----------	------------

Exclude Section 871(m) Taxes from Gross Up	Not applicable
--	----------------

871(m) Securities	Section 871(m) of the U.S. Internal Revenue Code and the regulations promulgated thereunder will not apply to the Securities
-------------------	--

Tax Termination Event Notice Period	As specified in Section 10(5)(c) of the General Conditions (<i>Early Redemption or Termination for Taxation - FATCA</i>)
-------------------------------------	--

Early Redemption for Tax on Underlying Hedge Transactions	Applicable
---	------------

Terms in relation to Ordinary Termination Right of the Issuer (Section 11 of the General Conditions)

Ordinary Termination Right of the Issuer	Applicable
--	------------

Termination Notice Period	As specified in Section 11 of the General Conditions
---------------------------	--

Terms in relation to Holder, Transferability (Section 12 of the General Conditions)

Minimum Trading Size	The Securities may only be traded in a minimum initial amount of one (1) Security and, thereafter, in multiples of one (1) Security.
----------------------	--

Terms in relation to Agents (Section 13 of the General Conditions)

Calculation Agent	J.P. Morgan Securities plc, 25 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5JP, England
Programme Agent	BNP Paribas Securities Services S.C.A., Frankfurt Branch, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Germany
Paying Agent	BNP Paribas Securities Services S.C.A., Frankfurt Branch, Europa-Allee 12, 60327 Frankfurt am Main, Germany
Additional Agent(s)	Not applicable

Terms in relation to Notices (Section 16 of the General Conditions)

Website	www.jpmorgan-zertifikate.de
---------	--

Reference Asset Linked Terms

SHARE LINKED PROVISIONS

Share Linked Provisions	Applicable
Share	LVMH Moet Hennessy Louis Vuitton SE (ISIN: FR0000121014, Bloomberg Code: MC FP Equity, Reuters Code: LVMH.PA) (the " Share " or the " Reference Asset ")
Exchange Traded Fund	Not applicable
Exchange(s)	Euronext Paris
Related Exchange(s)	All Exchanges
Calculation Hours	An intra-day period of time on a Stop-Loss Observation Date from the opening time of the relevant Exchange until the closing time of such Exchange on such date.
Reference Asset Price	The official closing price of the Reference Asset as determined and published by the Exchange.
Valuation Time	As specified in Share Linked Provision 11
Reference Date	Valuation Date
Maximum Days of Disruption	Eight Scheduled Trading Days as specified in Share Linked Provision 11
Fallback Valuation Date	Not applicable
Share Substitution	Applicable

Insolvency Filing	Not applicable
Partial Lookthrough Receipts Provisions	Depository Not applicable
Full Lookthrough Receipts Provisions	Depository Not applicable
Market Disruption Event - NAV Temporary Publication Suspension (ETF)	Not applicable
Extraordinary Events - NAV Publication Suspension (ETF)	Not applicable
Extraordinary Events - Underlying Index Cancellation (ETF)	Not applicable
Extraordinary Events - Underlying Index Modification (ETF)	Not applicable
ETF - Successor Index Event Provision	Not applicable

INDEX LINKED PROVISIONS

Index Linked Provisions	Not applicable
-------------------------	----------------

COMMODITY LINKED PROVISIONS

Commodity Linked Provisions	Not applicable
-----------------------------	----------------

FUTURES CONTRACT LINKED PROVISIONS

Futures Contract Linked Provisions	Not applicable
------------------------------------	----------------

FX LINKED PROVISIONS

FX Linked Provisions	Not applicable
----------------------	----------------

OTHER INFORMATION

LISTING AND ADMISSION TO TRADING

Application will be/has been made for the Securities to be listed and admitted to trading on the regulated unofficial market (Freiverkehr) of the Stuttgart Stock Exchange (EUWAX) with effect from, at the earliest, the start of the public offer. No assurances can be given that such application for listing and admission to trading will be granted (or, if granted, will be granted by the start of the public offer).

REFERENCE ASSET

Information about the past and future performance of the Reference Asset and its volatility may be obtained on the website <http://www.euronext.com>. The Issuer accepts no responsibility for the completeness or accuracy or for the continuous updating of the content contained on the specified website.

POST-ISSUANCE INFORMATION

The Issuer will not provide any post-issuance information with respect to the Reference Asset, unless required to do so by applicable law or regulation.

TERMS AND CONDITIONS OF THE OFFER

Start of public offer:

10 February 2021

Issue Price:

EUR 0.45

Issue Date:

At the earliest 12 February 2021, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.

Issue Size:

10,000,000

Amount of any expenses and taxes specifically charged to the subscriber or purchaser:

Beyond the Issue Price, there are no additional expenses charged to the investor by the Issuer. As regards costs at the time of the purchase of the Securities please see the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) provided by the investment firm selling or distributing the Securities or the cost disclosure under Regulation (EU) 1286/2014 provided by JPMAG as the PRIIP manufacturer.

Fees:

Not applicable

Name and address of Dealer:

J.P. Morgan AG, Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany

NON-EXEMPT OFFER IN THE EUROPEAN ECONOMIC AREA (EEA)

An offer of the Securities in the European Economic Area may be made within the scope of the consent to use the prospectus granted below other than pursuant to Article 1 paragraph 4 of the Prospectus Regulation in Germany (the "**Public Offer Jurisdiction(s)**") during the Offer Period.

"**Offer Period**" means the period from (and including) the start of the public offer in the respective Public Offer Jurisdiction to (expectedly and including) the end of the term of the Securities.

CONSENT TO USE THE PROSPECTUS

The Issuer consents to the use of the Base Prospectus and the Final Terms by all financial intermediaries (general

consent). General consent for the subsequent resale or final placement of Securities by the financial intermediaries is given in relation to the Public Offer Jurisdiction(s) during the Offer Period during which subsequent resale or final placement of the Securities can be made, provided however, that the Base Prospectus is still valid according to Article 12 of the Prospectus Regulation and/or the public offer will be continued on the basis of a Succeeding Base Prospectus which is approved prior to the expiry of the preceding base prospectus.

Issue Specific Summary
Section 1 – Introduction containing warnings
Warnings This summary should be read as an introduction to the base prospectus (which includes the information incorporated by reference) dated 10 June 2020 for the Programme for the issuance of Notes, Warrants and Certificates (as supplemented by the Supplements dated 24 September 2020 and 27 November 2020 and as further supplemented from time to time) (the "Base Prospectus") of J.P. Morgan Structured Products B.V. (the "Issuer"). Any decision to invest in the Securities should be based on a consideration of the Base Prospectus as a whole and the respective Final Terms by the investor. Investors could lose all or part of the invested capital. Where a claim relating to the information contained in the Base Prospectus and the respective Final Terms are brought before a court, the plaintiff investor might, under the national law, have to bear the costs of translating the Base Prospectus and the respective Final Terms before the legal proceedings are initiated. Civil liability attaches only to those persons who have tabled the Summary, including any translation thereof, but only where the Summary is misleading, inaccurate or inconsistent when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms or it does not provide, when read together with the other parts of the Base Prospectus and the respective Final Terms, key information in order to aid investors when considering whether to invest in the Securities. You are about to purchase a product that is not simple and may be difficult to understand.
Introduction Description and securities identification number The present securities are Mini Future Warrants linked to LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (the "Securities"). ISIN: DE000JJ57173, WKN: JJ5717 The Issuer J.P. Morgan Structured Products B.V. ("JPMSP"). Its registered office is at Luna ArenA, Herikerbergweg 238, 1101 CM Amsterdam, The Netherlands and its Legal Entity Identifier (LEI) is XZYUUT6IYN31D9K77X08. The Offeror(s) J.P. Morgan AG, Legal Entity Identifier (LEI): 549300ZK53CNGEEI6A29, Contact details: Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany (telephone number: +49 69 7124 0) Competent authority The Base Prospectus was approved on 10 June 2020 by Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin"), Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt, Federal Republic of Germany (phone number: +49 (0)228 41080)
Section 2 – Key information on the Issuer
Who is the Issuer of the Securities? Domicile and legal form, legislation and country of incorporation JPMSP was incorporated as a private limited liability company (besloten vennootschap met beperkte aansprakelijkheid) under the laws of the Netherlands on 6 November 2006 for an unlimited duration. JPMSP is registered at the Chamber of Commerce of Amsterdam under registered number 34259454. JPMSP's LEI is XZYUUT6IYN31D9K77X08. Principal Activities JPMSP's business principally consists of the issuance of securitised derivatives comprising notes, warrants and certificates, including equity-linked, reverse convertible and market participation notes and the subsequent hedging of those risk positions. Major Shareholders JPMSP is an indirect, wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase Bank, N.A. JPMorgan Chase Bank, N.A. is directly wholly-owned by JPMorgan Chase & Co. and its principal bank subsidiary. Key Managing Directors The current managing directors of JPMSP are: Wolbert Hinrik Kamphuijs; Nicholas Jonathan Dargan; Marleen Frederika Carola van der Werff; Jozef Cornelis Petrus van Uffelen; and Sim Ee Cheah.

Statutory Auditors

Mazars Accountants N.V. are the independent auditors of JPMSP and have audited the historical financial information of JPMSP for the financial years ended 31 December 2019 and 31 December 2018 and have issued an unqualified opinion in each case.

What is the key financial information regarding the Issuer?

The following key financial information (according to IFRS) has been extracted from the audited financial statements of JPMSP for the years ended 31 December 2019 and 2018 and from the unaudited interim financial statements of JPMSP for the six month period ended 30 June 2020.

Summary information – income statement

(in USD)	Year ended 31 December 2019 (audited)	Year ended 31 December 2018 (audited)	Six months ended 30 June 2020 (unaudited)	Six months ended 30 June 2019 (unaudited)
Selected income statement data				
Operating profit/loss or similar measure of financial performance used by the Issuer in the financial statements	192,000	826,000	1,798,000	237,000

Summary information – balance sheet

(in USD)	As at 31 December 2019 (audited)	As at 31 December 2018 (audited)	As at 30 June 2020 (unaudited)
Net financial debt (long term debt plus short term debt minus cash)	30,979,068,000	23,474,650,000	34,457,520,000

Summary information – cash flow

(in USD)	As at 31 December 2019 (audited)	As at 31 December 2018 (audited)	As at 30 June 2020 (unaudited)	As at 30 June 2019 (unaudited)
Net cash flows from operating activities	1,427,702,000	(3,419,601,000)	(695,905,000)	2,412,582,000
Net cash flows from financing activities	29,880,000	6,493,000	19,741,000	11,276,000
Net cash flows from investing activities	Not Applicable	Not Applicable	Not Applicable	Not Applicable

What are the key risks that are specific to the Issuer?

The Issuer is subject to the following key risks:

- The payments owing to investors under the Securities is subject to the credit risk of the Issuer. The Securities are unsecured and unsubordinated general obligations of the Issuer. They are not deposits and they are not protected under any deposit protection insurance scheme. Therefore, if the Issuer and the Guarantor fail or are otherwise unable to meet their respective payment obligations under the Securities or the guarantee (as applicable), investors will lose some or all of their investment.
- JPMorgan Chase is a major, global financial services group and faces a variety of risks that are substantial and inherent in its businesses, and which may affect the Issuer's and the Guarantor's ability to fulfil their respective payment obligations under the Securities, including regulatory, legal and reputation risks, political and country risks, market and credit risks, liquidity and capital risks and operational, strategic, conduct and people risks.

- J.P. Morgan Structured Products B.V. is an indirect wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase & Co. It is anticipated that, in respect of each issuance of Securities by it, JPMSP will enter into hedging arrangements with one or more affiliates within the JP Morgan Chase group in order to hedge its market risk for such issuance. The ability of JPMSP to perform its respective obligations under the Securities may be affected by any inability or failure to perform, pursuant to its respective hedging arrangements, by such other J.P. Morgan affiliate. Accordingly, JPMSP is subject to the risk applicable to the JPMorgan Chase group.

Section 3 – Key information on the Securities

What are the main features of the Securities?

Product type, underlying, type and class of the Securities

The present Securities are Mini Future Long Warrants linked to the Reference Asset.

ISIN: DE000JJ57173

WKN: JJ5717

Reference Asset: LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (ISIN: FR0000121014) (RIC: LVMH.PA) (Bloomberg Code: MC FP Equity)

Securities issued by the Issuer are bearer notes and will be represented by a permanent global bearer note (the "**Global Bearer Note**"). The Global Bearer Note is deposited with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn, Germany (the "**Relevant Clearing System**").

Currency, issues size, term of the Securities

The currency of the Securities is Euro ("**EUR**") (the "**Specified Currency**").

Issue Size: 10,000,000

The Securities do not have a fixed maturity.

Rights attached to the Securities

The form and content of the Securities and all rights and obligations of the Issuer and of the Holders will be governed by, and construed in all respects in accordance with German law. The Guarantee shall be governed by and construed in accordance with English law.

The Securities give the right to each holder of Securities (a "**Holder**") to receive a potential return on the Securities.

Effect of underlying instrument(s) on value of investment

There is a relationship between the economic value of the Securities and the economic value of the Reference Asset. The value of the Security will typically fall if the price of the Reference Asset falls.

Mini Future Warrants principally have an unlimited term, but the term ends in the event of (i) the occurrence of a Stop-Loss Event, (ii) a termination by the Issuer or (iii) an exercise by the Holder. The Holders have the right to exercise the Mini Future Warrants on a daily basis (American Style). After exercising the Mini Future Warrants the Holders will receive a Settlement Amount if the Final Value exceeds the current Strike. The Settlement Amount (if applicable, converted into the Specified Currency) is equal to the Ratio multiplied by the amount by which the Final Value exceeds the current Strike. A "**Stop-Loss Event**" occurs if the Stop-Loss Observation Price reaches or falls below the current Stop-Loss Barrier. In the case of a Stop-Loss Event, the Mini Future Warrants will expire immediately without the need for separate termination. The Issuer determines the rebate of the Mini Future Warrants (the so-called "**Stop-Loss Settlement Amount**") which will be paid to the Holders. The Stop-Loss Settlement Amount is calculated on the basis of the price of the Reference Asset determined after the occurrence of the Stop-Loss Event (the "**Stop-Loss Reference Price**"). The Stop-Loss Settlement Amount is at least equal to EUR 0.001. The Issuer adjusts both the Strike and the Stop-Loss Barrier on a regular basis, taking into account the costs associated with the daily financing and hedging of the Mini Future Warrants.

Exchange: Euronext Paris

Final Value: Reference Asset Price on the Valuation Date

Initial Valuation Date: 9 February 2021

Maturity Date: 5th Payment Date following the Valuation Date

Reference Asset Price: The official closing price of the Reference Asset as determined and published by the Exchange.

Ratio: 0.01

Stop-Loss Barrier: The Stop-Loss Barrier on the Initial Valuation Date is EUR 510.10. The Stop-Loss Barrier will be adjusted on a regular basis.

Stop-Loss Observation Price: The official prices of the Reference Asset as continuously determined and published by the Exchange.

Strike: The Strike on the Initial Valuation Date is EUR 485.7143. The Strike will be adjusted on a regular basis.

Valuation Date: The fifth (5th) business day following the exercise date, or, if such date is not a scheduled trading day, the next

following scheduled trading day shall be the Valuation Date.

Relative seniority of the Securities

The Securities are direct, unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer and rank equally with all other direct, unsubordinated and unsecured obligations of the Issuer. The Guarantee is an unsecured and unsubordinated general obligation of J.P. Morgan AG and not of any of its affiliates.

Restrictions on free transferability of the Securities

The Securities may not be legally or beneficially owned by any U.S. person at any time nor offered, sold, transferred, pledged, assigned, delivered, exercised or redeemed at any time within the United States or to, or for the account or benefit of, any U.S. person; provided, however, that this restriction shall not apply to a U.S. person that is an affiliate (as defined in Rule 405 under the U.S. Securities Act of 1933) of the Issuer.

Further, the Securities may not be acquired by, on behalf of, or with the assets of any plans subject to the U.S. Employee Retirement Income Security Act of 1974, as amended, (ERISA) or Section 4975 of the U.S. Internal Revenue Code of 1986, as amended.

Subject to the above, the Securities will be freely transferable.

Where will the Securities be traded?

Application for admission to trading on a regulated market or for trading on an MTF

Stuttgart Stock Exchange

Is there a guarantee attached to the Securities?

Nature and scope of the guarantee

The Guarantor has unconditionally and irrevocably guaranteed that if for some reason the Issuer does not pay any sum due by it or perform any other obligation in respect of any Security issued by it on the date such payment or performance is due, the Guarantor will pay that sum or perform or procure the performance of the relevant obligation.

Brief description of the Guarantor

J.P. Morgan AG ("JPMAG"), Legal Entity Identifier (LEI): 549300ZK53CNGEEI6A29

JPMAG was incorporated as a stock corporation (*Aktiengesellschaft*) domiciled in Germany on 4 November 1977. JPMAG was and remains registered at the commercial register at the local court of Frankfurt am Main under registered number HRB 16861 and has its registered offices at Taunustor 1 (TaunusTurm), 60310 Frankfurt am Main, Germany (telephone number +49 69 7124 0). JPMAG has a full banking license in accordance with section 1 paragraph 1 of the German Banking Act (*Kreditwesengesetz – "KWG"*) and is supervised by the European Central Bank and BaFin.

Relevant key financial information of the Guarantor

The following table contains selected financial information in relation to the Guarantor which have been extracted from the audited annual report for the financial year ended 31 December 2019 which has been prepared in accordance with rules laid down in the German Commercial Code (*HGB*), the Companies Act (*Aktiengesetz*) and the Accounting Regulation for Credit Institutions and Financial Service Institutions (*RechKredV*).

Summary information – income statement		
(in EUR)	Year ended 31 December 2019 (audited)	Year ended 31 December 2018 (audited)
Selected income statement data		
Net interest income	21,825,000	9,857,000
Net commission income	195,705,000	90,649,000
Depreciation and impairments on receivables and specific securities and allocations to provisions for credit risks	28,772,000	21,000
Net income from trading portfolio	- 6,641,000	7,121,000
Result from ordinary course of business	79,514,000	5,774,000
Annual net profit / annual net loss	41,238,000	- 8,775,000

Summary information – balance sheet		
(in EUR)	As at 31 December 2019 (audited)	As at 31 December 2018 (audited)
Total assets	44,156,568,000	20,550,733,000
Senior debt	Not Applicable	Not Applicable
Subordinated liabilities	185,800,000	185,822,000
Receivables from clients	2,688,352,000	172,363,000
Liabilities to clients	8,805,855,000	6,879,757,000
Equity	5,072,932,000	2,367,180,000
Common Equity Tier 1 capital (CET1) ratio	27.8%	169.7%
Total Capital Ratio	28.8%	183.1%
Leverage Ratio calculated under applicable regulatory framework	7.3%	9.9%

Most material risk factors pertaining to the Guarantor

The Guarantor is subject to the following key risks:

- Investors are exposed to the creditworthiness of JPMAG as guarantor of the Securities. JPMAG is an indirect, wholly-owned subsidiary of JPMorgan Chase Bank, N.A. JPMorgan Chase Bank, N.A. is one of the principal bank subsidiaries of JPMorgan Chase & Co. (the "**holding company**" and, JPMorgan Chase & Co. together with its consolidated subsidiaries "**JPMorgan Chase**"). Risks that affect JPMorgan Chase & Co. can also affect JPMorgan Chase Bank, N.A. and its subsidiary JPMAG as there is substantial overlap in the businesses of JPMorgan Chase Bank, N.A. and JPMAG on the one hand and JPMorgan Chase & Co. on the other hand. Further, JPMAG may enter into hedging arrangements with other J.P. Morgan affiliates in order to hedge market risk. Accordingly, the ability of JPMAG to perform its respective obligations under the securities may be affected by any inability or failure to perform, pursuant to its respective hedging arrangements, by such other J.P. Morgan affiliate (with respect to risks affecting JPMorgan Chase please refer to the section "What are the key risks that are specific to the Issuer?" above).
- JPMAG is subject to the following risks which may affect its ability to fulfil payment obligations as Guarantor: (i) Strategic risk, including capital risk, business risk and liquidity risk, (ii) credit risk which includes pension risk, (iii) market risk, including structural interest rate risk, (iv) operational risk, including employee risk, IT-risk, cyberattack risk, process risks, compliance risks, conduct risks, legal risks and (v) regulatory risks (including capital requirements and risks related to the recovery and resolution framework for institutions and related resolution tools established in the EU).

What are the key risks that are specific to the Securities?

The specific risk factors related to the Securities are described below:

- Risk of total loss in the case of the occurrence of a Stop-Loss Event:** In the case of Mini Future Warrants there is a risk that the Holder suffers significant losses. Furthermore, in the case of Mini Future Warrants there is the risk that the products expire worthless during their term, if a so-called Stop-Loss Event has occurred.
- Adjustment, replacement or determination of certain parameters relevant for the regular adjustment of the Strike and/or Stop-Loss Barrier in the reasonable discretion of the Issuer and/or Calculation Agent:** The Issuer and/or Calculation Agent is entitled to adjust, replace or determine parameters relevant for the regular adjustment of the Strike and/or the Stop-Loss Barrier in its reasonable discretion and any such discretionary determination could have a negative impact on the value of and return on the Mini Future Warrants.
- Risk due to the leverage effect:** The Holder bears the risk of strong price fluctuations of Mini Future Warrants whereby in particular the leverage effect is a risk-increasing feature which has to be taken into account for Mini Future Warrants.
- Risks in connection with the performance of the price of the Reference Asset:** An adverse development of the macroeconomic factors may have a negative impact on the performance of the Reference Asset and accordingly may adversely affect the value of the Securities and the Settlement Amount.
- Risks in connection with determinations made by the Calculation Agent:** Determinations made by the Calculation Agent in respect of Potential Adjustment Events, Extraordinary Events or Additional Disruption Events may have an adverse effect on

the value of the Securities.

- **Risks in connection with currency conversion:** The Securities may have foreign exchange risks where payments under the Securities will be made in a currency which is different from the currency of the Reference Asset; furthermore, the Holder bears a currency risk if the account of the Holder to which the Settlement Amount or other amounts is paid is held in a currency other than the currency of the Security.
- **Risks in connection with an extraordinary termination:** The Securities may be redeemed or terminated (as applicable) prior to their scheduled maturity for various unforeseen reasons, and in such case investors may receive back less than the original investment and investors may not be able to reinvest the proceeds in an equivalent investment.
- **Risks in relation to the market value of the Securities:** The market value of the Securities on the start of the public offer and thereafter may be less than the original Issue Price and may be volatile; the market value is subject to many factors which could adversely affect the value of the Securities.
- **Risks due to changes in tax law:** Changes in tax law could adversely affect the value and/or the market value of the Securities or may change the tax treatment of the relevant Securities.

Section 4 – Key information on the offer of the Securities to the public and/or the admission to trading on a regulated market

Under which conditions and timetable can the Investor invest in this Security?

General terms, conditions and expected timetable of the offer

Start of public offer: 10 February 2021

Issue Price: EUR 0.45

Issue Date: At the earliest 12 February 2021, in any case the Issue Date is on or before the first settlement date of a transaction in the Securities.

Offer country: Germany

Estimate of the total expenses charged to the investor

Beyond the Issue Price, there are no additional expenses charged to the investor by the Issuer. As regards costs at the time of the purchase of the Securities please see the cost disclosure under Directive 2014/65/EU and Commission Delegated Regulation (EU) 2017/565 (MiFID II Cost Disclosure) provided by the investment firm selling or distributing the Securities or the cost disclosure under Regulation (EU) 1286/2014 provided by JPMAG as the PRIIP manufacturer.

Who is the offeror and/or the person asking for admission to trading?

Offeror

See the item entitled "The Offeror(s)" above.

Why is this Prospectus being produced?

Use and estimated net amount of the proceeds

The net amount of the proceeds from each issue of Securities will be used by the Issuer for its general corporate purposes (including hedging arrangements).

Date of underwriting agreement

The offer of the Securities is not subject to an underwriting agreement on a firm commitment basis.

Indication of the most material conflicts of interest pertaining to the offer or the admission to trading

Interests that are material to the issue and/or offer include the fees payable to J.P. Morgan AG and the fact that JPMorgan Chase affiliates (including the Issuer) are subject to certain conflicts of interest between their own interests and those of holders of Securities, including:

- JPMorgan Chase affiliates may take positions in or deal with the Reference Asset;
- the Calculation Agent, which will generally be a JPMorgan Chase affiliate, has broad discretionary powers which may not take into account the interests of the Holders;
- JPMorgan Chase may have confidential information relating to the Reference Asset and/or the Securities; and
- a JPMorgan Chase affiliate is the hedge counterparty to the Issuer's obligations under the Securities.